

Sozialzentrum Haus St. Florin, Vaduz Seniorenwohnungen der Gemeinde Vaduz



Bewerbung

Die Gemeinde Vaduz erstellte im Neubau Haus St. Florin attraktive Seniorenwohnungen. Diese liegen im obersten Geschoss des Sozialzentrums Haus St. Florin. Sie sind mit einer Grundfläche von 60 bis 65 m² grosszügig ausgelegt und bieten für ein oder zwei Personen Wohnraum. Die 2-Zimmer-Einheiten bestehen aus einem Wohn- und Schlafzimmer, einer Küche sowie einer Nasszelle mit Dusche. Mit Ausnahme einer Wohnung auf der Ostseite haben alle Appartements einen Balkon mit schöner Aussicht. Als Orte der Begegnung stehen den Bewohnern auf derselben Etage ein Dachgarten sowie zwei Räume zur gemeinsamen Nutzung zur Verfügung.

Alle Wohnungen sind behindertengerecht ausbaubar und über eine Passarelle von der St. Florinsgasse her zugänglich oder mit zwei Personenliften vom Pflegeheim und von der Tiefgarage aus erreichbar. Im 1. Untergeschoss befinden sich eine gemeinschaftliche Waschküche sowie für jede Wohnung ein Kellerabteil von rund 8 m². In der Tiefgarage können die Bewohner der Seniorenwohnungen Parkplätze mieten.

Grundsätzlich erlaubt die Struktur des Hauses ein selbstständiges Wohnen und Leben, es können bei Bedarf spezifische Leistungen gemäss Leistungsverzeichnis der Liechtensteinischen Alters- und Krankenhilfe (LAK), Haus St. Florin, in Anspruch genommen werden. Sollte eine ambulante Betreuung bei zunehmender Pflegebedürftigkeit nicht ausreichend geleistet werden können oder müsste eine regelmässige pflegerische Leistung der Stiftung LAK in Anspruch genommen werden, so würde ein Übertritt in ein Pflegeheim unumgänglich sein. Eine direkte Verlegung in ein Heim kann je nach Platzkapazität im Voraus nicht gewährleistet werden.

Die Gemeinde Vaduz wird diese Seniorenwohnungen an interessierte Personen und Paare zu den beschriebenen Konditionen vermieten. Die Bewerber müssen das Pensionsalter erreicht haben und seit mindestens fünf Jahren in Vaduz wohnen.

Für alle Bewerberinnen und Bewerber wird eine Warteliste geführt. Die Zuteilung der Wohnungen an Bewerberinnen und Bewerber erfolgt nach der Dringlichkeit zur Änderung bzw. Anpassung der Wohnsituation, sowie der körperlichen Verfassung des Antragstellers. Bei gleicher Dringlichkeit zur Änderung oder Anpassung der Wohnsituation und gleichen Voraussetzungen der Antragssteller entscheidet das Los. Ein rechtlicher Anspruch auf die Zuteilung einer Wohnung besteht nicht.

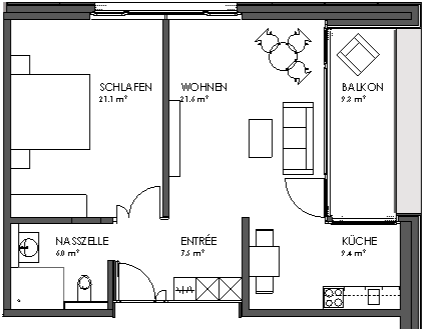
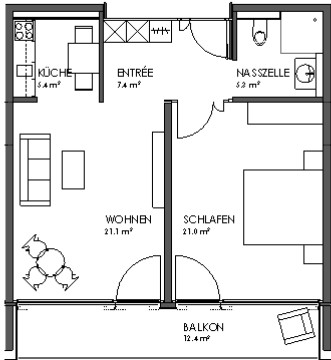
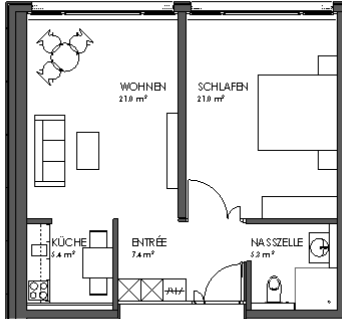
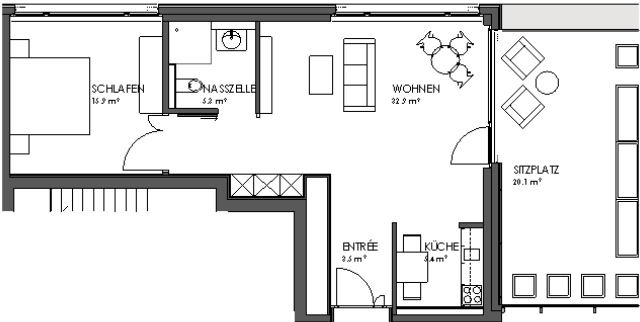
Wir hoffen, Sie mit diesem Angebot anzusprechen. Wenn Sie sich für die Miete einer Seniorenwohnung interessieren, bitten wir Sie, diese Bewerbungsunterlagen auszufüllen und an die untenstehende Adresse zu retournieren.

Adresse für Rücksendung:

Gemeinde Vaduz
Bauverwaltung Liegenschaften
Postfach 283
9490 Vaduz



Angaben zu den Wohnungen

Wohnung 1 Wohnfläche: 65 m² Ausrichtung: Südost Balkon gegen Süden Kellerabteil Gemeinschaftsräume: Waschküche Dachterrasse Aufenthaltsräume Miete pro Monat: CHF 1'100.– Nebenkosten-Akonto: CHF 150.–	 Floor plan of Wohnung 1 showing a layout with a living area (WOHNEN, 21.6 m²), a bedroom (SCHLAFEN, 21.1 m²), a kitchen (KÜCHE, 9.4 m²), a bathroom (NASSZELLE, 6.8 m²), an entrance (ENTRÉE, 7.3 m²), and a balcony (BALKON, 9.2 m²).
Wohnung 2/3/4/5/6 und 7 Wohnfläche: 60 m² Ausrichtung: West Balkon gegen Westen Kellerabteil Gemeinschaftsräume: Waschküche Dachterrasse Aufenthaltsräume Miete pro Monat: CHF 1'200.– Nebenkosten-Akonto: CHF 150.–	 Floor plan of Wohnung 2/3/4/5/6 und 7 showing a layout with a living area (WOHNEN, 21.1 m²), a bedroom (SCHLAFEN, 21.0 m²), a kitchen (KÜCHE, 5.4 m²), a bathroom (NASSZELLE, 5.8 m²), an entrance (ENTRÉE, 7.4 m²), and a balcony (BALKON, 12.4 m²).
Wohnung 8 Wohnfläche: 60 m² Ausrichtung: Ost ohne Balkon Kellerabteil Gemeinschaftsräume: Waschküche Dachterrasse Aufenthaltsräume Miete pro Monat: CHF 950.– Nebenkosten-Akonto: CHF 150.–	 Floor plan of Wohnung 8 showing a layout with a living area (WOHNEN, 21.0 m²), a bedroom (SCHLAFEN, 21.0 m²), a kitchen (KÜCHE, 5.4 m²), a bathroom (NASSZELLE, 5.2 m²), and an entrance (ENTRÉE, 7.4 m²).
Wohnung 9 Wohnfläche: 63 m² Ausrichtung: Südost Sitzplatz im Dachgarten Kellerabteil Gemeinschaftsräume: Waschküche Dachterrasse Aufenthaltsräume Miete pro Monat: CHF 1'100.– Nebenkosten-Akonto: CHF 150.–	 Floor plan of Wohnung 9 showing a layout with a living area (WOHNEN, 22.2 m²), a bedroom (SCHLAFEN, 15.9 m²), a kitchen (KÜCHE, 8.4 m²), a bathroom (NASSZELLE, 5.2 m²), an entrance (ENTRÉE, 7.5 m²), and a terrace (SITZPLATZ, 20.1 m²).



Wohnen



Nasszelle



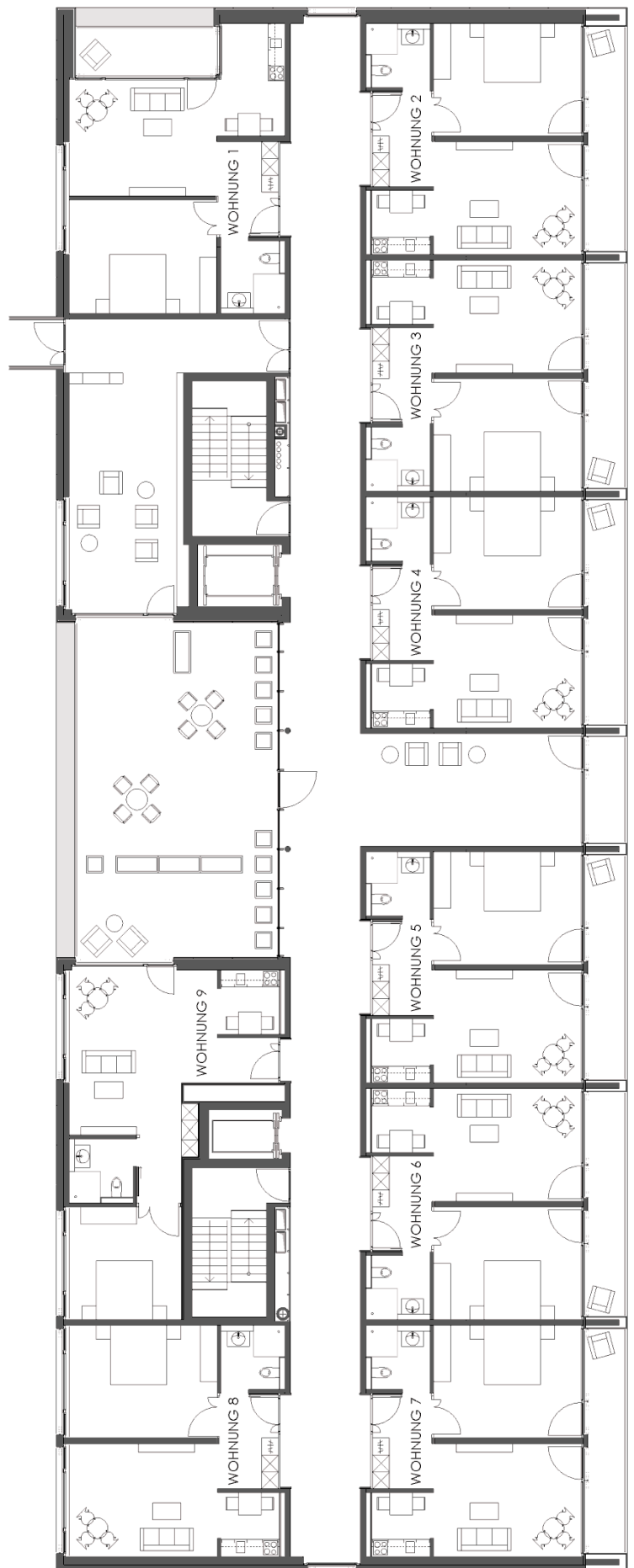
Küche



Schlafen



Aufenthalt



Angaben zur Bewerbung für eine Seniorenwohnung im Haus St. Florin, Vaduz:

Name/Vorname:

Adresse:

Postleitzahl, Ort:

Telefonnummer:

Geburtsdatum:

In Vaduz wohnhaft seit:

Name Ledig:

Falls Sie die Wohnung mit Ihrem Lebenspartner oder Ihrer Lebenspartnerin bewohnen möchten:

Name des Lebenspartners oder der Lebenspartnerin:

Geburtsdatum des Lebenspartners oder der Lebenspartnerin:

Befinden Sie sich in guter körperlicher Verfassung, so dass Sie gesundheitlich in der Lage sind, sich selbst zu versorgen (dies muss bei der Vertragsunterzeichnung durch ein ärztliches Zeugnis belegt werden): ☐ Ja ☐ Nein

Benötigen Sie ambulante Hilfe:

☐ Betagtenhilfe/Familienhilfe

☐ Gemeindekrankenpflege

☐ Betreuung nachts

☐ Andere:

Wenn ja, wie oft?

Benötigen Sie technische Hilfsmittel:

Wenn ja, welche?

Haben Sie Haustiere, die Sie gerne mitbringen wollen:

Weitere Bemerkungen oder Hinweise:

Welche der angebotenen Wohnungen entspricht Ihren Erwartungen:

☐ Wohnung 1 (65 m² Wohnfläche, Miete pro Monat: CHF 1'100.-- + Nebenkosten)

☐ Wohnung 2,3,4,5,6 und 7 (60 m² Wohnfläche, Miete pro Monat: CHF 1'200.-- + Nebenk.)

☐ Wohnung 8 (60 m² Wohnfläche, ohne Balkon, Miete pro Monat: CHF 950.-- + Nebenk.)

☐ Wohnung 9 (63 m² Wohnfläche, Miete pro Monat: CHF 1'100.-- + Nebenkosten)

In der Einstellhalle kann ein Parkplatz für monatlich CHF 120.-- gemietet werden.

Möchten Sie einen Parkplatz mieten? ☐ Ja

Mit Ihrer Unterschrift erlauben Sie der Gemeinde Vaduz, bei der Kontakt Beratung Alterspflege Stiftung LAK, der Familienhilfe und der Gemeindekrankenpflege notwendige Auskünfte einzuholen.

Datum:

Unterschrift: